



Manfred Hainke
Vorsitzender
Gelderner Str. 99
47661 Issum
Tel.: 02835 92672
e-mail: manfred.hainke@gomel.de

Jahresbericht 2018

Anzahl Mitglieder: 104

Neu Mitglieder: leider keine

Verstorbene Mitglieder: Über verstorbene Mitglieder wurden wir nicht informiert.

Kinderferienfreizeit

Im letzten Jahr sind 50 Personen in 2 Gruppen an den Niederrhein gekommen, davon 21 Kinder in der ersten Gruppe und 14 Kinder in der zweiten Gruppe, 8 Erwachsene wurden privat eingeladen, 5 Dolmetscherinnen, 2 Ärztinnen. Sie wurden in 30 Familien untergebracht.

Wieder haben wir 16 Personen aus der Stadt Dovsk im Bus der 1. Gruppe und 20 Personen aus Swetlogorsk im Bus der 2. Gruppe mitgenommen. Die Gruppe aus Dovsk wurde aus Neukirchen Vluyn eingeladen und die Gruppe aus Swetlogorsk hatte eine Einladung nach Duisburg.

Alle Gastkinder wurden mit einem Kinderausweise ausgestattet, den wir in Eigenregie hergestellt haben.

Während der Ferienmaßnahmen gab es Probleme mit einer Gastfamilie. Ein Junge musste umziehen. Die Familie Jäschke aus Moers nahm den Jungen für 6 Tage bei sich auf.

Vielfältiges Programm:

Wie in den vergangenen Jahren konnten wir auch wieder ein ansprechendes Programm zusammenstellen. Die einzelnen Aktivitäten waren:

Besuch der Feuerwehr in Sonsbeck und Labbeck, Grillen auf dem Waldspielplatz Bönninghardt, Grillen auf dem Pauenhof, ein Nachmittag bei Bürgermeister Ahls, ein Besuch im Krefelder Zoo und Besuch der Kamelfarm in Issum, incl. einem Ritt auf einem Kamel, jede Gruppe besuchte den Ketteler Hof und das Wunderland in Kalkar, für beide Gruppe wurde ein Kochkurs angeboten und die erste Gruppe konnte an einem Workshop im FabLab der Hochschule Rhein Waal in Kamp-Lintfort teilnehmen. Zwei gelungene Abschlussfeiern, Gabelternvorbesprechung und Gabelternnachbesprechung. Wie in jedem Jahr fanden zwei Vorbesprechungen mit den Dolmetscherinnen statt, damit die Ferienfreizeit auch reibungslos ablaufen kann.

Da das Pfarrheim in Menzelen noch im Aufbau war, haben wir unsere Veranstaltungen wieder im DRK-Heim in Menzelen durchgeführt. Dem DRK danken wir für die freundliche Unterstützung.

Die beiden Abschlussfeiern wurden ebenfalls im DRK-Heim gefeiert. Die Bewirtung übernahmen die Damen des Vorstandes. Die Frauen des Kfd – Vynen stifteten Kuchen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Ganz besonderer Dank gilt unseren Gabeltern, Sie haben wieder einmal 3 bzw. 6 Wochen ein oder mehrere Personen in Ihrer Familie aufgenommen. Sie haben durch Ihr enormes

Engagement viel für unseren Verein und die Kinder aus Gomel geleistet. Für Ihren Einsatz, Ihr Verständnis, Ihre Kooperationsbereitschaft, Ihre Geduld, Ihre Mitmenschlichkeit bedanken wir uns sehr herzlich.

Die **Kinderkleiderkammer** wurde von Gerda Hermsen, Monika Lamkewitz und Elisabeth Heußen und Iris Steinhoff bestens betreut. Sie wurde stark in Anspruch genommen. Gut sortiert hatten hier unsere Besucher aus Gomel die Möglichkeit, sich mit gut erhaltener gebrauchter Kleidung einzudecken. Aufgrund des geringeren Platzes mussten wir unser Angebot zwar einschränken, trotzdem hat aber jedes Kind ausreichend Kleidung finden können. Herzlichen Dank nochmal den Damen! Natürlich auch den Spendern der Kleidung, ohne die wir nichts zu verteilen gehabt hätten. Vielen Dank dafür.

Dank an unsere Sponsoren

An dieser Stelle möchte ich es auch nicht versäumen, mich bei unseren Sponsoren für ihre großzügigen Spenden zu bedanken. Wir freuen uns über jede Spende, ob klein oder groß, denn wir sind auf das Geld angewiesen. Stellvertretend richte ich meinen Dank an die Deutschen Solvay Werke (Kleiderkammer) und die Sparkasse am Niederrhein (2500 €), die uns seit Jahren mit großzügigen Spenden bedenken. Aber auch bei den Spendern, die uns mit kleineren Beträgen und oder Sachleistungen unterstützen bedanken wir uns recht herzlich.

Hilfspakete

Wurden nicht verschickt.

Weihnachtsmarkt

Am **Weihnachtsmarkt** in Budberg konnten wir diesmal aus organisatorischen Gründen nicht teilnehmen.

Die Presse hat uns auch im letzten Jahr wieder hervorragend begleitet. Sie hatte einen maßgeblichen Anteil daran, dass wir so viele neue Gasteltern finden konnten.

Dafür bedanken wir uns recht herzlich.

Die Homepage versuche ich selbst möglichst aktuell zu erhalten. In der letzten Zeit hatte ich einige zeitliche Probleme damit. Dafür werde ich sie in absehbarer Zeit insgesamt überholen und aktualisieren. Falls jemand Anregungen und Ideen hat, bitte ich um Rückmeldung.

Dank an Alle

Allen Gasteltern, den Helferinnen und Helfern, den Vorstandsmitgliedern, den vielen großzügigen Sponsoren – sei Dank!

Zu Einnahmen und Ausgaben wird Patricia Cleve berichten.

Einige Worte in eigener Sache

Nach über 25 jährigem Engagement für die Sache und 8 Jahren an der Vereinsspitze möchte ich vom Amt des Vorsitzenden zurück treten.

Gesundheitliche Probleme und auch andere Interessen sind der Grund. Das habe ich bereits nach der letzten Ferienaktion im August/September 2016 dem Vorstand mitgeteilt.

Leider hat sich bisher niemand bereit erklärt, das Amt zu übernehmen.

Da auch Änderungen im Vorstand auf anderen Positionen anstehen, haben wir uns folgende Vorgehensweise überlegt.

Es wird der Beschluss von der Mitgliederversammlung gefasst, dass sich das Kinderhilfswerk Gomel e.V. nach der Ferienaktion im Jahr 2019 auflöst.

Mit dem vorhandenen Geld kann noch eine Ferienaktion durchgeführt werden. Allerdings wird nur noch eine Gruppe eingeladen.

Umgehend nach der Ferienaktion 2019 werden alle erforderlichen Maßnahmen zur Auflösung des Vereins eingeleitet.

Der derzeitige Vorstand bleibt bis zur endgültigen Auflösung im Amt. Es werden nur die ausscheidenden Beisitzer u.a. der Schriftführer und ein Kassenprüfer, ersetzt.

Die Presse und die Sponsoren werden über die Auflösung des Vereins informiert.

Sollte dieser Antrag keine Mehrheit finden, so werde ich umgehend als Vorsitzender zurücktreten, damit die Mitgliederversammlung direkt auch einen neuen Vorstandsvorsitzenden wählen kann.

In diesem Fall werden alle Positionen im Vorstand neu besetzt werden müssen.

Die Gründe für diesen Antrag basieren auf 2 Fakten.

- a.) Es ist uns nicht gelungen, Bewerber für einen neuen Vorstand zu finden, die auch bereit sind, das Amt des 1. und 2. Vorsitzenden zu übernehmen.
- b.) Die Zahl der Gastfamilien ist stark rückläufig. 2 Gruppen sind nicht mehr sinnvoll zu organisieren. Wird nur noch eine Gruppe angeboten, so fallen weitere Gastfamilien weg.

Auch wenn der Beschluss gefasst wird, dass der Verein aufgelöst wird, so geschieht das nicht schlagartig.

Die Kleiderkammer muss aufgelöst werden. Es muss eine Abschlussbilanz für das Finanzamt erstellt werden. Das vorhandene Vermögen muss satzungsgemäß an einen gleichartigen Verein weitergegeben werden. Die Lagerung der Vereinsdokumente muss organisiert werden. Bestehende Verträge mit Versicherungen und Internet Providern müssen gekündigt werden. Die Eintragung im Vereinsregister muss gelöscht werden. Bankverbindungen müssen beendet werden. Wahrscheinlich muss eine letzte Mitgliederversammlung einberufen werden, um dem Kassierer und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Erfahrung mit einer solchen Situation hat wohl keiner im derzeitigen Vorstand.

Und wer organisiert das alles, wenn der Vorstand bei der anstehenden Wahl nicht mehr zustande kommt?

06.09.2018

M. Hainke

Vorsitzender